

LANDRATS-SESSION VOM 24. September 2014

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 24. September 2014, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz: Landratspräsident Markus Holzgang, Altdorf

Protokoll: Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf

Entschuldigungen: Remo Christen, Hospental
Paul M. Furrer, Erstfeld
Georg Simmen, Realp
Matthias Steinegger, Flüelen
Stefan Tresch, Silenen (ab 10.45 Uhr)

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

1 Einberufung des Landrats vom 26. Juni 2014

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

1.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Beitritt des Kantons Uri zur Interkantonalen Vereinbarung über den schweizerischen Hochschulbereich (Hochschulkonkordat) vom 20. Juni 2013

Bildungs- und Kulturkommission und Regierungsrat Beat Jörg, Vorsteher der Bildungs- und Kulturdirektion, Gurnellen

- 2.2 Vereinbarung vom 5. Juni 2014 zwischen dem Kanton Uri und den Schweizerischen Bundesbahnen SBB betreffend Gotthard-Basistunnel, Umsetzung des Interventionskonzepts Nord, Vorbereitungs-, Schulungs- und Aufbauphase

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission und Regierungsrätin Barbara Bär, Vorsteherin der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, Altdorf

3. Berichte des Regierungsrats

- 3.1 Konkordat über die pädagogische Hochschule Zentralschweiz, Schlussbericht

Bildungs- und Kulturkommission und Regierungsrat Beat Jörg, Vorsteher der Bildungs- und Kulturdirektion, Gurtellen

4. Schriftliche jährliche Berichterstattung der Kommissionen; mit Diskussion

- 4.1 Interkantonale Geschäftsprüfungskommission des Konkordats Laboratorium der Urkantone

5. Parlamentarische Vorstösse

- 5.1 Postulat Petra Simmen, Altdorf, zu Möglichkeit von Abzügen für alle Familien, unabhängig ob Eigen- oder Fremdbetreuung; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 5.2 Parlamentarische Empfehlung Alex Inderkum, Schattdorf, zu Behördliche Kontrolle der Sachkundaausweise in Theorie und Praxis für Hundehalterinnen und Hundehalter; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 5.3 Parlamentarische Empfehlung Bernhard Walker, Isenthal, zu Sparmassnahmenpaket Budgets 2014 bis 2016; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 5.4 Interpellation Bernhard Walker, Isenthal, zu Schliessung der Heimarbeit Uri per Ende 2014; eventuelle Beratung
- 5.5 Interpellation Vinzenz Arnold, Schattdorf, zu Gotthard-Bergstrecke - wie weiter?; eventuelle Beratung

5.6 Interpellation Walter Gisler, Erstfeld, zu Touristische Nutzung der Gotthard-Bergstrecke; eventuelle Beratung

6. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Markus Holzgang, Altdorf, begrüsst zur September-Session. Er hofft, dass sich alle in der Sommerpause gut erholt haben und nun voller Ideen, Diskussionslust und Tatendrang sind. Er verweist auf verschiedene Anlässe, an welchen er - mit Unterstützung der Mitglieder der Ratsleitung - den Landrat seit der Juni-Session repräsentieren konnte.

Er freut sich auf die Leitung der kommenden Sessionen. Wichtig ist ihm, dass die Landrätinnen und Landräte ihre Rolle als Parlamentarier wahrnehmen können. Hierfür erachtet er es als entscheidend, dass die Parlamentarierinnen und Parlamentarier die erforderliche Zeit haben, um die massgebenden Argumente im Dialog zu eruieren, diese in die parlamentarische Debatte einzubringen und in respektvollen Diskussionen gegeneinander abzuwägen. Mit dem Zitat von R. von Weizsäcker: "Demokratie lebt vom Streit, von den Diskussionen um den richtigen Weg" eröffnet er die Sitzung.

Geschäftsliste

Die Geschäftsliste wird genehmigt.

Geschäfte

1. Neue Parlamentarische Vorstösse

1.1 Nr. 72 L-721 Postulat Marlies Rieder, Altdorf, zu Aktuelle Situation der Pflegebetten im Kanton Uri - Wie sieht die Zukunft in der Alterspflege im Kanton Uri aus?

Siehe Beilage

2 Text des Postulats vom 24. September 2014 mit Begründung

1.2 Nr. 73 L-420 Interpellation Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zu land- und forstwirtschaftliche Erschliessungsstrassen

Siehe Beilage

3 Text der Interpellation vom 24. September 2014 mit Begründung

1.3 Nr. 74 L-420 Motion Alois Arnold (1965), Bürglen, gegen die Aufhebung des Rindviehversicherungsgesetzes

Siehe Beilage

4 Text der Motion vom 23. September 2014 mit Begründung

Die Erstunterzeichnerin bzw. der Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 75 L-102 Beitritt des Kantons Uri zur Interkantonalen Vereinbarung über den schweizerischen Hochschulbereich (Hochschulkonkordat) vom 20. Juni 2013

Siehe Beilagen

5 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 3. Juni 2014

6 Antrag der landrätlichen Bildungs- und Kulturkommission vom 28. August 2014

2.11 Eintreten

Max Baumann, Spiringen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Toni Gamma, Gurtnellen, Nina Marty, Altdorf, Frieda Steffen, Andermatt, und Martin Huser, Unterschächen.

Eintreten gilt als beschlossen.

2.12 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

2.13 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 59:0 Stimmen:

Dem Beschluss über den Beitritt des Kantons Uri zur Interkantonalen Vereinbarung vom 20. Juni 2013 über den schweizerischen Hochschulbereich (Hochschulkonkordat), wird zugestimmt.

2.2 Nr. 76 L-630 Vereinbarung vom 5. Juni 2014 zwischen dem Kanton Uri und den Schweizerischen Bundesbahnen SBB betreffend Gotthard-Basistunnel, Umsetzung des Interventionskonzepts Nord, Vorbereitungs-, Schulungs- und Aufbauphase

Siehe Beilagen

7 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 24. Juni 2014

8 Antrag der landrätlichen Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission vom 8. September 2014

2.21 Eintreten

Peter Tresch, Göschenen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Dr. Heiner Göldi, Schattdorf, Petra Simmen, Altdorf, Dr. Toni Moser, Bürglen, und Nicole Cathry, Altdorf.

Eintreten gilt als beschlossen.

2.22 Detailberatung

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

2.23 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 56:0 Stimmen (3 Enthaltungen):

Die Vereinbarung zwischen Kanton Uri und den Schweizerischen Bundesbahnen SBB vom 5. Juni 2014 betreffend Umsetzung des Interventionskonzepts Nord, Vorbereitungs-, Schulungs- und Aufbauphase wird genehmigt.

3. Berichte des Regierungsrats

3.1 Nr. 77 L-102 Konkordat über die pädagogische Hochschule Zentralschweiz, Schlussbericht

Siehe Beilagen

- 9 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 1. Juli 2014
Die Pädagogische Hochschule Zentralschweiz - eine Nachlese, 16. Mai 2014
(separat)
Tätigkeitsbericht 2013 der PHZ (separat)
- 10 Antrag der landrätlichen Bildungs- und Kulturkommission vom 28. August 2014

3.11 Eintreten

Toni Epp, Silenen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten.

Eintreten gilt als beschlossen.

3.12 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

3.13 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 59:0 Stimmen:

1. Der Landrat nimmt den vorliegenden Kurzbericht des Regierungsrats zur Kenntnis.
2. Der Landrat nimmt den Bericht "Die Pädagogische Hochschule Zentralschweiz - eine Nachlese" zur Kenntnis.

4. Schriftliche jährliche Berichterstattung der Kommissionen; mit Diskussion

4.1 Nr. 78 L-540 Interkantonale Geschäftsprüfungskommission des Konkordats Laboratorium der Urkantone

Siehe Beilage

- 11 Bericht zur Geschäftsprüfung 2013 an die Parlamente der Konkordatskantone des Laboratoriums der Urkantone (LdU) vom 21. Juli 2014
Jahresbericht 2013 des Laboratoriums der Urkantone (separat)

4.11 Beschluss

Der Landrat nimmt den Bericht mit 55:2 Stimmen (1 Enthaltung) zur Kenntnis.

5. Parlamentarische Vorstösse

- 5.1 Nr. 79 L-270 Postulat Petra Simmen, Altdorf, zu Möglichkeit von Abzügen für alle Familien, unabhängig ob Eigen- oder Fremdbetreuung; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 12 Text des Postulats vom 19. Februar 2014
13 Antwort des Regierungsrats vom 20. Mai 2014

Petra Simmen, Altdorf, nimmt Stellung zur Antwort des Regierungsrats. Herbert Enz, Schattdorf, beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 59:0 Stimmen beschlossen.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat mit 43:15 Stimmen (1 Enthaltung), das Postulat zu überweisen.

- 5.2 Nr. 80 L-722 Parlamentarische Empfehlung Alex Inderkum, Schattdorf, zu Behördliche Kontrolle der Sachkundefausweise in Theorie und Praxis für Hundehalterinnen und Hundehalter; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 14 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 25. März 2014
15 Antwort des Regierungsrats vom 19. August 2014

Alex Inderkum, Schattdorf, beantragt, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen. Toni Gamma, Gurtellen, beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 58:1 Stimmen beschlossen.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat mit 47:11 Stimmen (1 Enthaltung) die Parlamentarische Empfehlung nicht zu überweisen.

5.3 Nr. 81 L-270 Parlamentarische Empfehlung Bernhard Walker, Isenthal, zu Sparmassnahmenpaket Budgets 2014 bis 2016; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 16 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 23. April 2014
- 17 Antwort des Regierungsrats vom 19. August 2014

Bernhard Walker, Isenthal, beantragt, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen. Er beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 59:0 Stimmen beschlossen.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat mit 35:19 Stimmen (4 Enthaltungen) die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

5.4 Nr. 82 L-330 Interpellation Bernhard Walker, Isenthal, zu Schliessung der Heimarbeit Uri per Ende 2014; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

- 18 Text der Interpellation vom 20. November 2013
- 19 Antwort des Regierungsrats vom 19. August 2014

Der Interpellant erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 55:0 Stimmen (1 Enthaltung) beschlossen. Der Rat diskutiert.

5.5 Nr. 83 L-720 Interpellation Vinzenz Arnold, Schattdorf, zu Gotthard-Bergstrecke - wie weiter?; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

- 20 Text der Interpellation vom 19. Februar 2014
- 21 Antwort des Regierungsrats vom 19. August 2014

Der Interpellant erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 57:0 Stimmen beschlossen. Der Rat diskutiert.

5.6 Nr. 84 L-330 Interpellation Walter Gisler, Erstfeld, zu Touristische Nutzung der Gotthard-Bergstrecke; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

22 Text der Interpellation vom 16. Februar 2014

23 Antwort des Regierungsrats vom 19. August 2014

Der Interpellant erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 56:0 Stimmen beschlossen. Der Rat diskutiert.

6. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zu Sanierung von Bahnübergängen. Volkswirtschaftsdirektor Urban Camenzind, Bürglen, beantwortet die Frage.
- Dr. Toni Moser, Bürglen, zu Unsicherheit in der Physiotherapiebehandlung. Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektorin Barbara Bär, Altdorf, beantwortet die Frage.
- Petra Simmen, Altdorf, zu iCampus im Kanton Uri. Bildungs- und Kulturdirektor Beat Jörg, Gurtellen, beantwortet die Frage.

Schluss

Landratspräsident Markus Holzgang, Altdorf, verweist auf die Sitzung der Kommissionspräsidien am Nachmittag. Mit dem Dank für die interessante Debatte schliesst er die Session.

Schluss der Sitzung: 11.45 Uhr

6460 Altdorf, 25. September 2014

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

23 Beilagen erwähnt